

Aus Natur und Geisteswelt

Geheftet
M. 1.—

Sammlung wissenschaftlich-gemeinverständlicher Darstellungen aus allen Gebieten des Wissens

Gebdn.
M. 1.25

Jeder Band ist in sich abgeschlossen und einzeln käuflich.

Das Altertum im Leben der Gegenwart.

Aus Vorträgen von **Paul Cauer**, Provinzialschulrat und Professor in Münster i. W. 1911. [Bd. 356]

Der Anschauung gegenüber, die die Stellung des klassischen Altertums als einer richtunggebenden Kulturmacht erschüttert glaubt, wird hier gezeigt, wie gegenüber der wichtigen Aufgabe, unsere Jugend zur Selbständigkeit gegenüber der Tradition auf allen Gebieten zu erziehen, sie zu befähigen, „im Bereiche geistigen Wachstums das Lebensfähige vom Abgestorbenen zu unterscheiden“, um eben diese Kunst zu erlernen, „eine Überlieferung in ihre Elemente zu zerlegen“, das griechisch-römische Altertum einen Ringplatz des Geistes bietet, der durch keinen anderen ersetzt werden kann. Indem an den Hauptproblemen aller Kultur, Kunst, Literatur, Wissenschaft, Sprachen, Staatslehre gezeigt wird, wie die Gedanken und Fragen, die wir in ihm auftauchen und wachsen sehen, nicht nur überhaupt wertvoll sind, sondern fortwirken als lebendiger Schatz, in unablässiger Entwicklung sich umgestaltend, nicht anders, als die Bildungen der Natur, erweist sich, dass die Kulturmission des Altertums für unsere Zeit der inneren Kraft und Bedeutung nach hinter keiner der Aufgaben zurückbleibt, welche die Antike in unablässigem Wandel für die Gebildeten jederzeit zu erfüllen gehabt hat.

Die Ostmark. Eine Einführung in die Probleme ihrer Wirtschaftsgeschichte. Nach Vorträgen von Ober-Reg.-Rat H. v. Both, Prof. Dr. G. Buchholz, Dr. F. Hartmann, Assessor a. D. M. Jaffé, Dr. F. Swart und Dr. L. Wegener, herausgegeben von Professor Dr. **Walde-mar Mitscherlich**. 1911. [Bd. 351]

Bietet in einer Reihe von Aufsätzen der besten Kenner der ostmärkischen Verhältnisse eine unparteiische, streng sachliche Darstellung der Entwicklung des ostmärkischen Wirtschaftslebens und seiner wichtigsten gegenwärtigen Probleme.

Sittliche Lebensanschauungen der Gegenwart. Von Geh. Kirchenrat Dr. **Otto Kirn**, Prof. an der Universität Leipzig. 2. Aufl. 1911. [Bd. 177]

Übt verständnisvolle Kritik an den Lebensanschauungen des Naturalismus, des Utilitarismus, des Evolutionismus, der auch seinerseits den alten Streit zwischen Egoismus und Altruismus nicht entscheiden kann, an der ästhetischen Lebensauffassung, deren Gefahr in der Überschätzung der schönen Form liegt, um dann für das überlegene Recht des sittlichen Idealismus einzutreten, indem es dessen folgerichtige Durchführung in der christlichen Weltanschauung aufweist.

Die Japaner in der Weltwirtschaft.

Von Prof. Dr. **Karl Rathgen** in Hamburg. 2. Aufl. [Bd. 72]

Schildert auf Grund langjähriger eigener Erfahrungen des Verfassers in Japan Land und Leute, Staat und Wirtschaftsleben sowie die Stellung Japans im Weltverkehr und ermöglicht so ein wirkliches Verständnis für die staunenswerte Neugestaltung des Landes in den letzten Jahrzehnten auf wirtschaftlichem wie politischem Gebiet, wobei jedoch die übertriebenen Vorstellungen von einer „gelben Gefahr“ mit gesunder Kritik behandelt werden.

Die deutschen Volksstämme und Landschaften. Von Prof. Dr. **Oskar Weise**.

4., vermehrte und verbesserte Auflage. Mit 29 Abbildungen und einer Dialektkarte Deutschlands. 1911. [Bd. 16]

Schildert, durch eine gute Auswahl von Städte-, Landschafts- und anderen Bildern unterstützt, die Eigenart der deutschen Gauen und Stämme, die charakteristischen Eigentümlichkeiten der Landschaft, den Einfluss auf das Temperament und die geistige Anlage der Menschen, die Leistungen hervorragender Männer, Sitten und Gebräuche, Sagen und Märchen, Besonderheiten in der Sprache und Hauseinrichtung u. a. m.

Moleküle, Atome, Weltäther. Von Dr.

Gustav Mie, o. ö. Professor der Physik in Greifswald.

3. Auflage. Mit 32 Figuren im Text. 1911. [Bd. 58]

Stellt die physikalische Atomlehre der Gegenwart als die Zusammenfassung einer grossen Menge physikalischer Tatsachen dar und erörtert die Vorstellungen, dass alle Materie aus den „Molekülen“ zusammengesetzt ist, dass diese selbst aus „Atomen“ bestehen, und sucht endlich die Eigenschaften des „Weltäthers“ und die inneren Gesetze der sich in ihm abspielenden Vorgänge an der Hand von Experimenten dem Leser möglichst nahe zu bringen, um dann zu zeigen, zu welcher eigenartigen Auffassungen vom Wesen der Materie und von ihrem Zusammenhang mit dem Weltäther die Entdeckungen der letzten Jahrzehnte über Ionen und Elektronen uns führen.

Das Süsswasser-Plankton. Einführung

in die freischwebende Organismenwelt unserer Teiche, Flüsse und Seebecken. Von Professor Dr. **Otto Zacharias**,

Direktor der Biologischen Station zu Plön. 2. Auflage.

Mit 57 Abbild. im Text und 1 Titebild. 1911. [Bd. 156]

Gibt eine Anleitung zur Kenntnis jener mikroskopisch kleinen, für die Existenz der höheren Lebewesen wie für die Naturgeschichte der Gewässer überaus wichtigen, erst in jüngster Zeit näher erforschten, freischwebenden Tier- und Pflanzenwesen unserer Binnengewässer, die, jedem Naturfreund leicht zugänglich, eine Fülle von Anregungen und Belehrungen bieten, führt die wichtigsten Formen dieser Organismenwelt vor und erörtert einfach und doch vielseitig ihre merkwürdigen Lebensverhältnisse und Bedingungen.

==== Die Bezugsbedingungen sind ausserordentlich günstig: ====

Ich liefere von 10 Exemplaren an auch gemischt

1— 9 Exemplare	70 Pf. bar = 30%
10—19 „	67 „ „ = 33%
20—39 „	60 „ „ = 40%

40— 69 Exempl.	56 Pf. bar = 44%	50%
70—100 Exemplare	50 Pf. bar =	
		Einbände à 18 Pf. no.

Leipzig.

B. G. Teubner.